

	<p>Objekt: Kleine Balustervase mit Figuren</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Fayence</p> <p>Inventarnummer: 78-23-FA</p>
--	--

Beschreibung

Kleine Balustervase auf eingezogenem, ausgestellttem Sockel, kurzer Hals. Ziegelrot erscheinender Scherben unter weißer Glasur, polychrom bemalt, keine Marke. Auf dem Boden Spuren des Ablösens von der Drehscheibe mittels eines geflochtenen Drahtes unter dem Glasurfleck (zur Technik siehe Schandelmaier, Thüringer Fayencen, 1993, S. 15, Anm. 13) und, kaum erkennbar, ein (Händler?-)Stempel. Der Sockel ist mit blauen Spiralen und türkis-gelben Blättern bemalt, die Wandung zeigt zwei große Kartuschen mit jeweils einer Asiatin mit kleinem Krug bzw. Schirm, der übrige Teil der Wandung ist mit gelbem, türkisblau hinterlegten Blattbehang dekoriert. Ein Zwillingstück dieser Vase aus der Sammlung Heiland befindet sich in der Stiftung Stadtmuseum Berlin (Mauter/Peibst, Barock-Fayencen, 1994, Kat. 78, online verfügbar: <https://sammlung-online.stadtmuseum.de/Details/Index/1442060> [Zugriff: 02.07.2021]; Falke, Altberliner Fayencen, 1923, Abb. 52c; Abb. 52a zeigt ein weitere Version dieses Exemplars aus dem Berliner Schlossmuseum). Die Vase aus dem Potsdam Museum stammt mit großer Wahrscheinlichkeit ebenfalls aus der Sammlung Heiland. [Uta Kumlehn]

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / glasiert, Inglasurmalerei
Maße:	H. 16,8 cm; Dm. Boden 11 cm; Dm. Öffnung 7,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1747-1764
	wer	Fayencemanufaktur Menicus (Berlin)
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Dr. Paul Heiland (1870-1933)

wo

Schlagworte

- Fayence
- Manufaktur
- Vase